



Sehr geehrte Damen und Herren,

nach einem für Kuba schwierigem Jahr, in dem das BIP zum ersten Mal seit den Neunzigerjahren um 11 % schrumpfte, wurde zum 1. Januar 2021 die seit Langem angekündigte [Währungsreform](#) eingeleitet. Künftig gilt nun auch im staatlichen Unternehmenssektor ein einheitlicher Wechselkurs von 24 Pesos Cubanos (CUP) zu einem US-Dollar. Hiermit wird u.a. mehr Klarheit in den Bilanzen der Staatsbetriebe erwartet, die laut Schätzungen kubanischer Ökonomen zu 60 Prozent unrentabel sind und auch nicht mehr subventioniert werden sollen. Teil der Neuordnung ist generell ein massiver Rückgang der staatlichen Subventionen. Gleichzeitig soll das Steuersystem modernisiert, die Beitragslast deutlich gesenkt und sämtliche betriebsbedingten Ausgaben steuerlich anerkannt werden.

Für ausländische Unternehmen wird weiterhin von entscheidender Bedeutung sein, wie und wann die teils über Jahre aufgehäuften Forderungen beglichen werden können. Die Voraussetzungen hierfür sind alles andere als rosig. Ein über achtmonatiger Lockdown zur Bekämpfung der Corona-Pandemie und immer neue [US-Sanktionen](#) haben zu einem gewaltigen Einbruch der Staatseinnahmen, vor allem auch aus dem für das Land so wichtigen Tourismussektor geführt. Die Ende Oktober eingeleitete teilweise Öffnung des Tourismussektors brachte bis jetzt noch nicht die gewünschten Ergebnisse. Zwar gehört Kuba weiterhin zu den wenigen Ländern weltweit, die nicht auf der Corona-Liste der Risikogebiete stehen. Es zeigt sich jedoch, dass mit der Öffnung der Flughäfen auch die Infektionszahlen wieder ansteigen. Diese liegen bereits heute mit 550 Neuinfizierten um ein Vielfaches höher als noch im vergangenen Herbst. [Neue Restriktionen](#) wie Einschränkungen des öffentlichen Lebens und das Vorweisen eines negativen Coronatest vor Einreise sind die Folge.

Kuba wird sich noch auf längere Zeit an eine „neue Normalität“ gewöhnen und auch bei der Anwerbung dringend notwendiger Auslandsinvestitionen neue Wege gehen müssen. Nachdem die größte internationale Handelsmesse FIHAV im November abgesagt werden musste, wurde das neue [Investitionsportfolio](#) der kubanischen Regierung erstmals digital vorgestellt. Dort sind über 500 Investitionsprojekte mit einem Volumen von 12 Milliarden US-Dollar ausgeschrieben. Nachdem trotz Corona-Pandemie 2020 [zwei Mrd. US-Dollar an ausländischen Investitionen](#) gewonnen werden konnten, liegt die Zielmarke für das Jahr 2021 bereits wieder bei drei Mrd. US-Dollar, was einen neuen Rekord darstellen würde.

Auch das Deutsche Büro zur Förderung von Handel und Investitionen in Kuba durchlief einen Digitalisierungsprozess. Sämtliche für 2020 zunächst konventionell geplanten Geschäftsanbahnungsreisen im Rahmen des Markterschließungsprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie wurden als virtuelle oder „hybride“ Geschäftsreisen durchgeführt. Die Themenschwerpunkte waren [Restauration und Denkmalpflege](#), [Recycling und Abfallwirtschaft](#) sowie erneuerbare [Energien und Energieeffizienz in der](#)

Industrie. Insgesamt konnten so 26 Unternehmen mittels digitaler Fachkonferenzen und B2B-Gesprächen mit kubanischen Entscheidungsträgern in Kontakt kommen und sich über Geschäftsmöglichkeiten austauschen.

Auch unser vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gefördertes Projekt "[German-Cuban Partnership / Alliance for Sustainable Development in the Environmental Sector](#)" konnten wir im Dezember gemeinsam mit unseren kubanischen Partnern offiziell eröffnen und neben dem Parlamentarischen Staatssekretär Florian Pronold auch den Aussenwirtschaftschef des DIHK, Dr. Volker Treier, virtuell begrüßen. Das Ziel des Projektes ist die Vernetzung der relevanten Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik in Deutschland und Kuba in Bezug auf nachhaltige Entwicklung sowie der Ausbau des Marktzugangs von deutschen Unternehmen und dem Einsatz deutscher Umwelttechnologien in Kuba. Details hierzu erhalten Sie [hier!](#)

Ein weiteres digitales Highlight war die gemeinsam mit allen deutschen Auslandshandelskammern in Lateinamerika durchgeführte virtuelle Messe „[ExpoAlemania](#)“, an der auch 11 kubanische Unternehmen teilnahmen.

Der Weg durch das Jahr 2021 ist damit ein Stück weit vorgezeichnet. Die weitere Digitalisierung unserer Arbeitswelt wird dabei eine wichtige Rolle spielen.

Für das noch junge Jahr 2021 wünsche ich Ihnen und uns Gesundheit, Zuversicht, eine große Portion Durchhaltevermögen und dass persönliche Kontakte, beruflich und privat, bald wieder in gewohnter Form möglich sein werden.

Es grüßt Sie auf das Herzlichste

Ihr Gunther Neubert und das gesamte Team der AHK Kuba



[Digitale Markterkundungsreise für Denkmalpflege und Restaurierung](#)



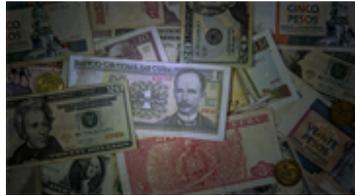
[Digitale Markterkundungsreise im Rahmen der Exportinitiative Energie über erneuerbare Energie und Energieeffizienz in der Industrie](#)



[Digitale Geschäftsanbahnungsreise zum Thema "Nachhaltiges Abfallmanagement und Recycling in Kuba"](#)

[Deutsch-kubanische Allianz für nachhaltige Entwicklung im Umweltbereich offiziell eröffnet](#)

Am 10. Dezember 2020 wurde im Hotel Habana Libre die deutsch-kubanische Allianz für nachhaltige Entwicklung im Umweltbereich eröffnet. Das Projekt findet im Rahmen der Exportinitiative Umwelttechnologien des BMU statt.



[Währungsreform auf Kuba](#)

Seit dem 01.01.2021 ist das duale Währungssystem in Kuba mit der offiziellen Abschaffung des CUC Geschichte. Die seit Langem angekündigte und nun am 01.01.2021 eingeleitete Währungsreform ist essenziell für ein Voranschreiten der wirtschaftlichen Reformen Kubas.

[Zuwachs an ausländischen Investitionen trotz Coronavirus und US-Sanktionen](#)

Trotz eines sehr schwierigen Jahres für die kubanische Wirtschaft und einem Einbruch des BIP um 11 %, konnten 2020 über 2 Mrd. US-Dollar an ausländischen Investitionen gewonnen werden. Das Investitionsvolumen verteilt sich auf 29 Projekte, von denen sich 7 in der Sonderwirtschaftszone Mariel befinden.



[Kuba präsentiert Investitionsportfolio 2020/2021 für ausländische Investoren](#)

Das neue Investitionsportfolio 2020 / 2021 besteht aus insgesamt 503 Investitionsprojekten und mit einem Investitionsvolumen von über 12 Mrd. USD aus allen Bereichen der Wirtschaft. Der Tourismus ist mit 131 Investitionsprojekten am stärksten vertreten. Die zweitmeisten Projekte sind in der Lebensmittelwirtschaft zu finden. 44 Projekte.

[Berliner Familienunternehmen ist das erste Unternehmen im neuen Wissenschafts- und Technologieparks von Havanna \(3CE\)](#)

Das mittelständische Unternehmen SMAbit, welches Systeme und Lösungen für führende Telekommunikationsunternehmen in Europa sowie in den USA anbietet, schloss im November 2020 eine Vereinbarung über Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten im Wissenschafts- und Technologiepark an der UCI in Havanna haben.



[US-Administration sanktioniert kubanische Bank BFI](#)

Das US-Außenministerium hat am Freitag, dem 01.01.2021 die kubanische Geschäftsbank Banco Financiero Internacional S.A. auf die Sanktionsliste „List of Restricted Entities and Subentities Associated With Cuba“ gesetzt, um zu verhindern, dass das kubanische Militär von Finanztransaktionen profitiert.

[US-Administration setzt Kuba erneut auf Liste der Terrorunterstützer](#)

Wenige Wochen vor der Amtsübernahme durch den neugewählten Präsidenten Joe Biden, kündigte Staatssekretär Mike Pompeo an Kuba erneut auf die Liste der Staaten aufzunehmen, die den internationalen Terrorismus unterstützen.

[Verschärfung der Einschränkungen wegen steigender Coronainfektionen auf Kuba](#)

Aufgrund von massiv steigenden Infektionszahlen wurden die Hauptstadt Havanna sowie 34 weitere Gemeinden in die Phase der eingeschränkt autonomen Übertragung zurückgestuft. Diese geht mit massiven Einschränkungen des öffentlichen Lebens einher, welche in den folgenden Tagen verkündet werden.

Anstehende Termine:

- [FIAGROP 2021 - Internationale Messe der Agrar- und Ernährungsindustrie](#)
- [Informática 2021-Internationale Messe für Informatik und Digitalisierung / 02. - 05.03.2021](#)
- [ENERGÍAS RENOVABLES 2021- Internationale Messe für erneuerbare Energien / 26. - 28.05.2021](#)
- [HOSTELCUBA 2021 - Internationale Messe des Hotel- und Gaststättengewerbes](#)
- [DIVERSIFICACIÓN 2021- Kongress über Zucker und Produkte aus Zuckerrohr / 21. -25.06.2021](#)
- [CUBAINDUSTRIA 2021- Internationale Messe des Industriesektors 29.06.-01.07.2021](#)
- [Transporte y Logística 2021- Internationale Messe für Transport und Logistik / 21.-23.09.2021](#)
- [Feria Internacional de la Habana - FIHAV 2021- Internationale Handelsmesse von Havanna](#)

Kontakt

Gunther Neubert

Delegierter

E-Mail: neubert.gunther@kuba.ahk.de

Hanno Laurids Hehr

Referent für Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Sonderprojekte

E-Mail: marketing@kuba.ahk.de

Lilian Fernandez

Assistentin des Delegierten / Asistente Ejecutiva,

E-Mail: assistenz@kuba.ahk.de

Dianeisy Delgado López

Sonderprojekte,

E-Mail: projekte@kuba.ahk.de



Delegation der deutschen Wirtschaft in Kuba | Calle 3ra esquina 80, Edificio Jerusalén, Oficina
204, La Habana | 11300 Miramar, La Habana | 7204 7496 | www.kuba.ahk.de

You are receiving this information because you are subscribed to our newsletter with address hanno.hehr@uni-wh.de. You can unsubscribe from our newsletters by [clicking this link](#).